

PRESSEMITTEILUNG

Eggenfelden, 06.07.2021

Anerkennung für den Corona-Einsatz FC Bayern-Fanclub Red-White-Insiders spenden 500 Euro an das Team der Intensivstationen

Eggenfelden. Eine wirklich nette Geste. Die „Red-White-Insiders 94“, ein FC Bayern-Fanclub aus Wittibreut, besuchten das Krankenhaus in Eggenfelden und überreichten an Vertreter des Teams der Intensivstationen einen Scheck über 500 Euro. Die Spende soll eine Anerkennung der guten Arbeit des Intensivteams in Zeiten der Corona-Pandemie sein, wie Fan-Club-Abordnung betonte.

„Wir drücken Euch allen die Daumen, dass wir gemeinsam noch weiter kommen in die Normalität und dass sich die schlimmen Monate nicht mehr wiederholen“, unterstrichen Roland Lindinger und Alfons Luger von den „Insidern“. Große Freude über die Zuwendung gab es beim Team der Intensivstation unter der Leitung von Dr. Roland Farkas. Er fand die Idee, mit dem Geld einen gemeinsamen Ausflug oder Biergartenbesuch des Intensivteams zu fördern, sehr gut und unterstrich, dass man auf die erbrachte Teamleistung gerade während der Pandemie schon stolz sei. Er fügte aber auch hinzu: „Das ganze Krankenhaus erbringt hier eine tolle Leistung, das ist auch unsere Pflicht gegenüber den Patienten, die zum Teil sehr schwer zu leiden hatten unter Corona.“

Rottal-Inn Kliniken KU

Simonsöder Allee 20 | 84307 Eggenfelden

Pressekontakt:

Vorstände: Bernd Hirtreiter / Gerhard Schlegl | Telefon: 08721/983-2102





Freude über die noble Geste: (von links) Roland Lindinger und Alfons Luger von den Red-White Insiders 94, Dr. Roland Farkas, Leitender Arzt der Intensivstationen, stv. Stationsleiter Manfred Fuchsberger und Pflegedirektorin Stephanie Vogt.